

## Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO

Eingang: 29.04.2014  
Antragsnr.: 067/2014  
Verteiler: OBM, BM, Fraktionen  
Zust. Referat: II  
mit Referat: OBM/ZV

## Stadtratsgruppe

**erlanger linke**

Rathaus, Zimmer 127

Erlanger Linke Rathausplatz 1  
91052 Erlangen

*Büro:* Montags 15.00 bis 18.00 Uhr

*tel:* 09131/86-1789

*fax:* 09131/86-1791

*e-mail:* erlanger-linke@stadt.erlangen.de

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Florian Janik  
Rathausplatz 1  
91052 Erlangen

Erlangen, den 1.5.2014

### **Dringlichkeitsantrag zur konstituierenden Sitzung: Erhöhung der Gewerbesteuer und Einstellung von Gewerbesteuerprüfern**

Sehr geehrter Herr Dr. Janik,

Wir beantragen, einen Nachtragshaushalt wie folgt aufzustellen:

- Der Gewerbesteuerhebesatz wird auf Münchner Niveau (490 Pt.) angehoben
- Die jährlichen Mehreinnahmen von ca. 6 Mio. dienen zur Verringerung der verhängten Haushaltssperren
- Es werden drei Stellen für städtischen BetriebsprüferInnen im Bereich Gewerbesteuer eingerichtet.

Begründung:

Zu 1. Auch große Firmen müssen Steuern zahlen. Angesichts der von der Regierung verfügten Sperren droht sonst eine Belastung der BürgerInnen durch schlechtere städtische Leistungen, Verschiebung wichtiger Sanierungen wie beim Westbad, höhere Buspreise usw.

Zu 2. Der Gesetzgeber hat den Kommunen ein Teilnahmerecht an Betriebsprüfungen eingeräumt.

In Köln sind für diese Aufgabe sechs Stellen eingerichtet, welche zu erheblichen Mehreinnahmen führen: *„Durch die Tätigkeit der Betriebsprüfung werden pro Mitarbeiter und Jahr (nach erfolgter Einarbeitung) durchschnittlich ca. 1 Mio. EUR Gewerbesteuermehreinnahmen als Ist erwirtschaftet, die ansonsten nicht erwirtschaftet würden.“* (Mitteilung Stadt Köln, Vorlagen-Nr. 0916/2012)

Die **Dringlichkeit dieser Anträge** ergibt sich daraus, dass nur durch Sperren der Haushalt überhaupt genehmigungsfähig wurde. Durch jede Verschiebung dieses Beschlusses entgehen der Stadt Einnahmen. Im Jahr 1984 hat der Stadtrat deshalb bereits in der konstituierenden Sitzung die Gewerbesteuer angehoben.

Mit freundlichen Grüßen  
Johannes Pöhlmann

Anton Salzbrunn